

Eine Woche im (Klavier-)Glück

Luzerns Klavierfestival «Le Piano Symphonique» ab 2024 mit Martha Argerich als «Pianiste Associée»



© Philipp Schmidli

Es geht bereits in die dritte Runde: das **Klavierfestival «Le Piano Symphonique»** des Luzerner Sinfonieorchesters.

Und es wartet mit einer besonderen Sensation auf: Ab 2024 wird die legendäre Pianistin **Martha Argerich «Pianiste Associée»** des Klavierfestivals, das vom **16.–21. Januar 2024** am Vierwaldstättersee stattfindet. Damit dürfte Luzern – weltweit beachtet – seinen Ruf als **«Hauptstadt des Klaviers»**, wie die NZZ apostrophierte, nun endgültig manifestieren.

Seit Jahren mit dem Luzerner Sinfonieorchester und dessen Intendanten Numa Bischof Ullmann freundschaftlich

verbunden, wird **Martha Argerich** als **«Pianiste Associée»** künftig eine Schlüsselrolle im Klavierfestival «Le Piano Symphonique» einnehmen: *„Ich bin glücklich, «Pianiste Associée» des neuen Luzerner Klavierfestivals «Le Piano Symphonique» zu werden. Schon beim vergangenen Klavierfestival im Februar 2023 hatte ich eine wunderschöne Zeit und fühlte mich überaus gut aufgehoben. Es war eine Woche voller Freude, persönlicher Begegnungen und ganz besonderer Atmosphäre. Die Einladung des künstlerischen Leiters Numa Bischof Ullmann, in Zukunft eine Schlüsselrolle beim Klavierfestival 2024 zu übernehmen, habe ich mit Begeisterung angenommen. Beim «Le Piano Symphonique» wird es außergewöhnliche Programme geben, mit schönen Überraschungen, einmaligen Begegnungen und viel Freude für alle Musikbegeisterten.“* Der Begriff «Associée» darf dabei durchaus wörtlich genommen werden: Einerseits betont er die langfristige Mitwirkung Martha Argerichs, andererseits meint er ebenso grundsätzlich das gemeinsame Musizieren mit anderen Pianistinnen und Pianisten beim Klavierfestival.

Somit eröffnen sich dem Klavierfestival «Le Piano Symphonique» nochmals ganz neue Perspektiven und pianistische Gipfeltreffen: Martha Argerich wird sowohl im Duo (16.1.), als Premiere auf großer Bühne erstmals zusammen mit **Jean-Yves Thibaudet** (19.1.) sowie im Klaviertrio (17.1.) als auch in einer «Carte Blanche» zu erleben sein. Und das in einem illustren Kreis großartiger Pianistinnen und Pianisten – unter ihnen an gleich drei Tagen **Maria João Pires** (16., 18.1.& 20.1.) in einem Rezital, im Duo zu vier Händen mit Argerich und Leonskaja und in Schuberts Winterreise mit Matthias Goerne, **Elisabeth Leonskaja** (17.&18.1.) spielt Griegs Klavierkonzert und ist erstmalig in einem Duo zu vier Händen mit **Pires** zu hören. Zudem wird eine Auswahl führender **Pianisten der nächsten Generation** wie **David Fray** (17.1.), **Benjamin Grosvenor** (19.1.), **Oliver Schnyder** (18.1.) und **Kit Armstrong** (19.&20.1.) Luzern vom 16.–21. Januar 2024 pianistisch verzaubern. Kammermusikalisch runden weltbekannte Größen wie die Geigerin **Janine Jansen** und **Mischa Maisky** am Cello (17.1.) das Programm „L’Art du Trio avec Piano“ ab.

Mit Rising Star **Yoav Levanon** (Nachwuchsstar beim «Le Piano Symphonique» 2023) wird das Luzerner Sinfonieorchester unter der Leitung seines **Chefdirigenten Michael Sanderling** die beiden Klavierkonzerte von Liszt (17.&18.1.) sowie dessen «Totentanz» (20.1.) spielen und auch für **Warner Classics** aufnehmen.

Die vierzehnjährige französische Pianistin **Arielle Beck** (19.1.) wird zudem als die „Entdeckung 2024“ des Festivals vorgestellt.

Dass das Klavierfestival «Le Piano Symphonique» definitiv im Hier und Jetzt, also in der unmittelbaren Gegenwart angekommen ist, zeigen zwei **Kompositionsaufträge** an **Marc-André Hamelin** (20.1.) und **Brett Dean** (19.1.), die im Rahmen des Klavierfestivals im Januar 2024 ihre **Uraufführung** erleben werden.

Das renommierte Klaviermagazin «Piano News» schrieb unlängst: „Dass «Le Piano Symphonique» mit seinen spannenden und diversen Programmgestaltungen eine große Zukunft hat, steht außer Frage ... es ist ein Segen für alle Klavierliebhaber, die gerne Ungewöhnliches entdecken wollen und dafür eine Reise in das wunderschöne Luzern in Kauf nehmen.“

Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit, Künstlerinnen und Künstler von Weltruf und internationalem Rang aus unmittelbarer Nähe zu erleben – in den Räumen des **KKL Luzern**, im **Orchesterhaus** des Luzerner Sinfonieorchesters in **Kriens**, in der ehrwürdigen **Lukaskirche** sowie im stilvollen **Hotel Schweizerhof**.

**LUZERNER
SINFONIEORCHESTER**
1805
RESIDENZORCHESTER KKL LUZERN

 Bettina Schimmer

Lindenstraße 14
50674 Köln

+49 (0)221 - 168 796 23
bettina.schimmer@schimmer-pr.de
www.schimmer-pr.de

Klavierfestival Luzern «Le Piano Symphonique» Termine 16.-21. Januar 2024 (Kurzübersicht Programme)

* DIENSTAG *

16. Januar 2024 | 19 Uhr | Luzern | KKL

Eröffnungskonzert
Mario João Pires *Klavier*

Werke von Debussy, Mozart & Schubert

16. Januar 2024 | 21:30 Uhr | Luzern | KKL

Martha Argerich & Maria Joao Pires *Klavier*

Werke von Mozart & Schubert

* MITTWOCH *

17. Januar 2024 | 12:30 Uhr | Luzern | Lukaskirche

David Fray *Klavier*

Werke von Schubert

17. Januar 2024 | 19 Uhr | Luzern | KKL

Yoav Levanon *Klavier*
Elisabeth Leonskaja *Klavier*
Luzerner Sinfonieorchester
Michael Sanderling *Chefdirigent*

Werke von Liszt (Levanon) & Grieg (Leonskaja)

17. Januar 2024 | 21 Uhr | Luzern | KKL

Martha Argerich *Klavier*
Janine Jansen *Violine*
Mischa Maisky *Violoncello*

«L'Art du Trio avec Piano»

Das Programm wird später bekannt gegeben.

* DONNERSTAG *

18. Januar 2024 | 12:30 Uhr | Luzern | Lukaskirche

Oliver Schnyder & Daniel Behle

«Made in Switzerland»

Werke von Mendelssohn, Schubert, Liszt und Strauss

18. Januar 2024 | 19 Uhr | Luzern | KKL

Yoav Levanon *Klavier*
Luzerner Sinfonieorchester
Michael Sanderling *Chefdirigent*

Werke von Liszt und Wagner

18. Januar 2024 | 21 Uhr | Luzern | KKL

«Première Rencontre
Elisabeth Leonskaja & Maria João Pires»

Elisabeth Leonskaja & Maria João Pires *Klavier*

Werke von Schubert

* FREITAG *

19. Januar 2024 | 12:30 Uhr | Luzern | Lukaskirche
Benjamin Grosvenor *Klavier*

Werke von Schumann, Dean (UA) & Liszt

19. Januar 2024 | 16:30 Uhr | Luzern | tba
Entdeckung «Le Piano Symphonique 2024»
Arielle Beck *Klavier*
Eintritt frei

19. Januar 2024 | 19 Uhr | Luzern | KKL
Jean-Yves Thibaudet *Klavier*

Debussy Preludes Buch 1&2

19. Januar 2024 | 21 Uhr | Luzern | KKL
Martha Argerich & Jean-Yves Thibaudet *Klavier*

Werke von Debussy & Liszt

19. Januar 2024 | 21:30 Uhr | Luzern | KKL
Kit Armstrong *Orgel*

Liszt Fantasie und Fuge über den Choral "As nos, ad salutarem undam"

WEITERE INFORMATIONEN



* SAMSTAG *

20. Januar 2024 | 12:30 Uhr | Luzern | Lukaskirche
Kit Armstrong *Klavier*

Liszt 12 Transzendente Etüden

20. Januar 2024 | 16:30 Uhr | Luzern | Café
Kunstmuseum
Panel/Colloquium mit Kit Armstrong

20. Januar 2024 | 17:30 Uhr | Luzern | Luzerner Saal
(OH Kriens)
Performance der Musikschule Luzern von rund 100
Pianisten

Eintritt frei

20. Januar 2024 | 19 Uhr | Luzern | KKL
Yoav Levanon *Klavier*

Liszt Totentanz
Hamelin "Hexensabbat" (world premiere)

Matthias Goerne & Maria João Pires
Schubert Die Winterreise op. 89, D 911

20. Januar 2024 | 21:30 Uhr | Luzern | KKL
Martha Argerich *Klavier*

«Carte blanche»
Das Programm wird später bekanntgegeben

* SONNTAG *

21. Januar 2024 | 11 Uhr | Luzern | Schweizerhof
Llŷr Williams *Klavier*

Werke von Schubert/Liszt & Wagner/Liszt